



FAHRT NACH LOUVAIN

Der diesjährige Tagesausflug der DFG führte uns nach Löwen (frz. Louvain), der wunderschönen alten Universitätsstadt im Herzen von Flandern. Unsere 10-köpfige Gruppe kam diesmal – der Deutschen Bahn sei gedankt – problemlos pünktlich an und traf vor dem historischen Rathaus auf eine Gruppe unserer Partnerstadt Villeneuve d'Ascq. Nach herzlicher Begrüßung trotz des kalten, stürmischen Windes empfingen uns zwei Stadtführer, die uns in ca. 2 Stunden die wesentlichen Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigten und erklärten. Anschließend ging es zur Stärkung in ein nettes typisch belgisches Restaurant (De Falck), wo wir uns bei bester Stimmung austauschten und zusammen tafelten.

Für den Nachmittag gab es kein festes Programm, aber Vorschläge für weitere Stadterkundungen: z.B. Besuch des Kunstmuseums „M“, es bietet einen Überblick über die Kunst Löwens und Brabants vom Mittelalter bis in die Gegenwart, Spaziergang zum Beginenhof, einem gut erhaltenen und vollständig restaurierten historischen Viertel, einer typischen Wohnanlage der Beginen (Mitglieder von religiösen Laiengemeinschaften). Der Beginenhof besteht aus einer Reihe von Gassen, Plätzen, Gärten und Parks mit Dutzenden von Häusern und Konventen aus traditionellem Sandstein. Heute werden sie von Studenten, ausländischen Gastprofessoren und Mitarbeitern der ältesten katholischen Universität Europas bewohnt, oder einfach nur zum Shoppen und Bummeln.

Zum Ausklang des gemeinsamen Tages fanden wir uns alle in einem Café ein, wo wir uns vor der Heimfahrt erholen und von den französischen Freunden verabschieden konnten.

Fazit: Es war ein schöner Tag, Löwen ist eine Reise wert und das Wiedersehen mit den Freunden aus VA hat Freude gemacht.

Buchanregungen

Clara lit Proust – Stéphane Carlier

"Proust. Avant, ce nom mythique était pour elle comme celui de certaines villes - Capri, Saint-Pétersbourg... - où il était entendu qu'elle ne mettrait jamais les pieds". Clara est coiffeuse dans une petite ville de Saône-et-Loire. Son quotidien, c'est une patronne mélancolique, un copain beau comme un prince de Disney, un chat qui ne se laisse pas caresser. Le temps passe au rythme des histoires du salon et des tubes diffusés par Nostalgie, jusqu'au jour où Clara rencontre l'homme qui va changer sa vie : Marcel Proust.

Quelle und mehr: [Clara lit Proust : Carlier, Stéphane: Amazon.de: Bücher](https://www.clara-lit-proust.com/), auch unter [Medimops – Gebrauchte Produkte günstig online kaufen](https://www.medimops.com/) gebraucht zu erwerben, ebenso wie zahlreiche andere Bücher.

Besuchstipp

Museum Ludwig - Chargesheimer

In seinem Fotoband „Köln 5 Uhr 30 zeigt Chargesheimer seine Heimatstadt nicht gerade von ihrer besten Seite. Und auch sonst kannte der Kölner Fotograf keine falsche Ehrfurcht vor "heiligen“ Motiven; 1957 machte ihn ein maskenhaftes Adenauer-Porträt in Deutschland bekannt.

Sehr viel freundlicher blickte er auf die Menschen im Kunibertsviertel, denen er 1958 sein Buch „Unter Krähnenbäumen“ widmete.

Am 19. Mai 2024 wäre Chargesheimer, der eigentlich Karl Heinz Hargesheimer hieß, 100 Jahre geworden.

Aus diesem Anlass zeigt das Museum Ludwig ab dem 27. April rund 50 Werke im Fotoraum. Die Präsentation konzentriert sich auf die 1950er Jahre.

Mehr: museenkoeln.de | [Museum Ludwig](https://www.museum-ludwig.de/) Quelle: Kölner Stadt Anzeiger, 30.03.2024

Herzlichen Dank an alle Unterstützer!!!

Damit wir niemanden vergessen, möchten wir uns wieder „öffentlich“ bei allen, die Tipps und Anregungen zur Gestaltung der Inhalte unseres Newsletters liefern!

TABLE RONDE

DER NÄCHSTE **TABLE RONDE** FINDET AM **07.05.2024** UM **19.30 UHR** WIE GEWOHNT IN DER VILLA WUPPERMANN STATT.

Wichtiger Hinweis: Ab **September 2024** beginnen die **Tables Rondes** schon **um 18.30 Uhr**. Bitte vormerken!

Aktuelle Informationen mit Terminen gibt es auch auf unserer Homepage (www.dfg-leverkusen.de).

